

Ihre Ansprechpartner

Bereich Stadt Bernburg (Saale), Stadt Nienburg (Saale), Stadt Könnern, Verbandsgemeinde Saale-Wipper

Frau Heizmann

 dheizmann@kreis-slk.de

 03471 684-1941

06406 Bernburg, Parkstraße 11, Zi. 314

Bereich Stadt Schönebeck (Elbe), Stadt Calbe (Saale), Stadt Barby (Elbe), Gemeinde Bördeland

Frau Hübner

 hhuebner@kreis-slk.de

 03471 684-1933

39218 Schönebeck, Grundweg 31, Zi. 506

Bereich Stadt Aschersleben, Stadt Seeland

Herr Jäckel

 rjaeckel@kreis-slk.de

 03471 684-1960

06449 Aschersleben, Breite Straße 22, Zi. 208

Bereich Stadt Staßfurt, Stadt Hecklingen, Verbandsgemeinde Egelner Mulde

Frau Patt

 mpatt@kreis-slk.de

 03471 684-1962

39418 Staßfurt, Bernburger Straße 26, Zi. 301

Projektkoordination

Herr Werner

 rwerner@kreis-slk.de

 03471 684-1934

06449 Aschersleben, Breite Straße 22, Zi.307

Projektassistenz

Frau Fingas

 zfindas@kreis-slk.de

 03471 684-1258

06449 Aschersleben, Breite Straße 22, Zi. 307

Kontakte



**Salzlandkreis
FD Sozial-, Jugendhilfe- und
Schulentwicklungsplanung
06400 Bernburg (Saale)**



www.salzlandkreis.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr



SALZLANDKREIS

FD Sozial-, Jugendhilfe- und
Schulentwicklungsplanung

Herausgeber:
Redaktion:

Erschienen:

Salzlandkreis
FD Sozial-, Jugendhilfe- und
Schulentwicklungsplanung
April 2018

Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben



Ein Programm des
Ministeriums für Arbeit, Soziales und
Integration des Landes Sachsen-Anhalt



SACHSEN-ANHALT

Ein Projekt des Salzlandkreises
in enger Zusammenarbeit mit dem
Jobcenter Salzlandkreis



SALZLANDKREIS

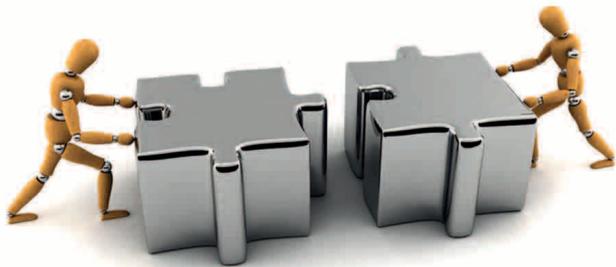




SACHSEN-ANHALT

Das Programm „Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben“ soll die verschiedenen Programme zur Bekämpfung von Langzeitarbeitslosigkeit im Land ergänzen.

Langzeitarbeitslosen Personen wird die Chance angeboten, über längerfristige, geförderte und sozialpädagogisch begleitete Beschäftigung Teilhabe am Arbeitsleben zu erfahren und sich damit insbesondere persönlich und beruflich zu stabilisieren.



Im Salzlandkreis werden 225 Teilnehmende von 4 Coaches begleitet.

Die Beschäftigungsangebote werden grundsätzlich im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten (AGH nach § 16d SGB II) umgesetzt.

Durch den landkreisweit flächendeckenden Einsatz begleitender und unterstützender Fachkräfte werden die Teilnehmer/innen während der geförderten Beschäftigung und nach gelungener Integration individuell begleitet. Im Mittelpunkt der gemeinsamen Arbeit steht die Entwicklung der Beschäftigungsfähigkeit der Teilnehmer/innen sowie die Schaffung günstiger Voraussetzungen für ihre berufliche Integration.



SALZLANDKREIS



Zielgruppe für die Förderung sind arbeitslose Personen mit ALGII-Langzeitleistungsbezug oder langzeitarbeitslose erwerbsfähige Leistungsbererechtigte nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), die über 35 Jahre alt sind und deren Profiling bei dem zuständigen Jobcenter eine sehr geringe Aussicht auf die Arbeitsaufnahme mit den üblichen Unterstützungsmöglichkeiten ergab.

Der Langzeitleistungsbezug muss zum Zeitpunkt des Eintritts in das Projekt mindestens 21 Monate bestanden haben. Die Teilnahme am Programm erfolgt auf freiwilliger Basis.



Weitere Informationen:

www.salzlandkreis.de/aktuelles/zielgruppen-und-beschaeftigungsfoerderung/landesprogramm-stabilisierung-und-teilhabe/